



— RAMONA HÖNL

EuroBLECH 2022: TRUMPF macht Blechfertigung zukunftsfähig

Am 25. Oktober öffnet die Messe EuroBLECH in Hannover ihre Pforten. Am Stand von TRUMPF stehen neben der digitalen Vernetzung vor allem Technologien für mehr Nachhaltigkeit, Produktivität und Einfachheit im Zentrum. Stephan Mayer, Vorstand für Werkzeugmaschinen bei TRUMPF, verrät im Video, worauf sich Besucher besonders freuen dürfen. Das Titelbild zeigt den TRUMPF Stand auf der EuroBLECH im Jahr 2018, als die Messe vor dem Lockdown zuletzt stattfand.



[Hier gehts zum Video](https://youtu.be/Ox87StY_G0M)

Der Fachkräftemangel gehört in der Blechfertigung derzeit zu den größten Herausforderungen. Daher zeigt TRUMPF auf der EuroBLECH eine Reihe neuer Maschinen und Technologien, die die Blechfertigung einfacher machen. Dazu gehört die [TruBend 1000](#) für den Einstieg in die Biegetechnologie. Die Maschine ist robust, langlebig und einfach zu bedienen und programmieren. „Damit unterstützen wir vor allem Unternehmen mit kleinerem Geldbeutel“, sagt CEO Werkzeugmaschinen Stephan Mayer. Ebenso hilft die neue Technologie fürs Roboterschweißen [BrightLine-Scan](#) dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Bei dem Verfahren bewegen der Roboter und der Laserscanner den Laserstrahl gleichzeitig. Dadurch steigt die Toleranz beim Laserschweißen.

Angesichts steigender Energiepreise, der Klimakrise und Rohstoffknappheit wird das Thema Nachhaltigkeit in der Blechfertigung immer wichtiger. TRUMPF zeigt auf der EuroBLECH unter anderem eine neue Lösung, mit der Unternehmen den Energieverbrauch und Schadstoffausstoß beim Laserschneiden verbessern können. Der „[Eco Cooler](#)“ kühlt die Laserschneidmaschine anstatt Kältemittel mit reinem Wasser. Dadurch sinkt der Energieverbrauch gegenüber herkömmlichen Kühlern um 80 Prozent. Außerdem fallen keine Schadstoffe an.



Weiterhin erwarten die Besucher am TRUMPF Stand neue Lösungen, um die Produktivität der Fertigung zu steigern. Beispielsweise hat das Unternehmen die Laserleistung der [TruLaser Serie 5000](#) von 12 auf 24 kW verdoppelt. Mit dem leistungsstarken Laser schneidet die Maschine Bleche deutlich schneller. Außerdem erhöht sich die mögliche Blechdicke.



RAMONA HÖNL

